

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 10.03.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Heute Sonne und einige Wolken, am Nachmittag einzelne Schauer, insbesondere im Bereich des Schwarzwaldes und der Alb auch mal ein Gewitter. Sehr mild.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Der Hochdruckeinfluss klingt ab. Mit südwestlicher Strömung gelangt vorerst weiterhin milde, aber zunehmend feuchtere Luft nach Baden-Württemberg.

GEWITTER:

Am Mittwochnachmittag vor allem im Bereich des Schwarzwaldes und der Alb vereinzelt Gewitter mit Starkregen bis 20 l/qm in einer Stunde und mit starken bis stürmischen Böen um 60 km/h.

WIND:

In der Nacht zum Mittwoch im Hochschwarzwald stürmische Böen bis 70 km/h aus Südwest. Am Mittwoch vor allem im Bergland und in exponierten Lagen der nördlichen Niederungen starke bis stürmische Böen bis 60 km/h, auf Schwarzwaldgipfeln stürmische Böen bis um 70 km/h, auf dem Feldberg Sturmböen bis 80 km/h aus Südwest.

Vorhersage:

In der Nacht zum Mittwoch zunehmend stark bewölkt und von Südwesten öfter Schauer oder etwas Regen. Tiefsttemperatur zwischen 10 Grad im Breisgau und 3 Grad am Donauursprung und im Hohenlohischen. In den Hochlagen des Schwarzwaldes starke bis stürmische Böen aus Südwest.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Mittwoch:

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

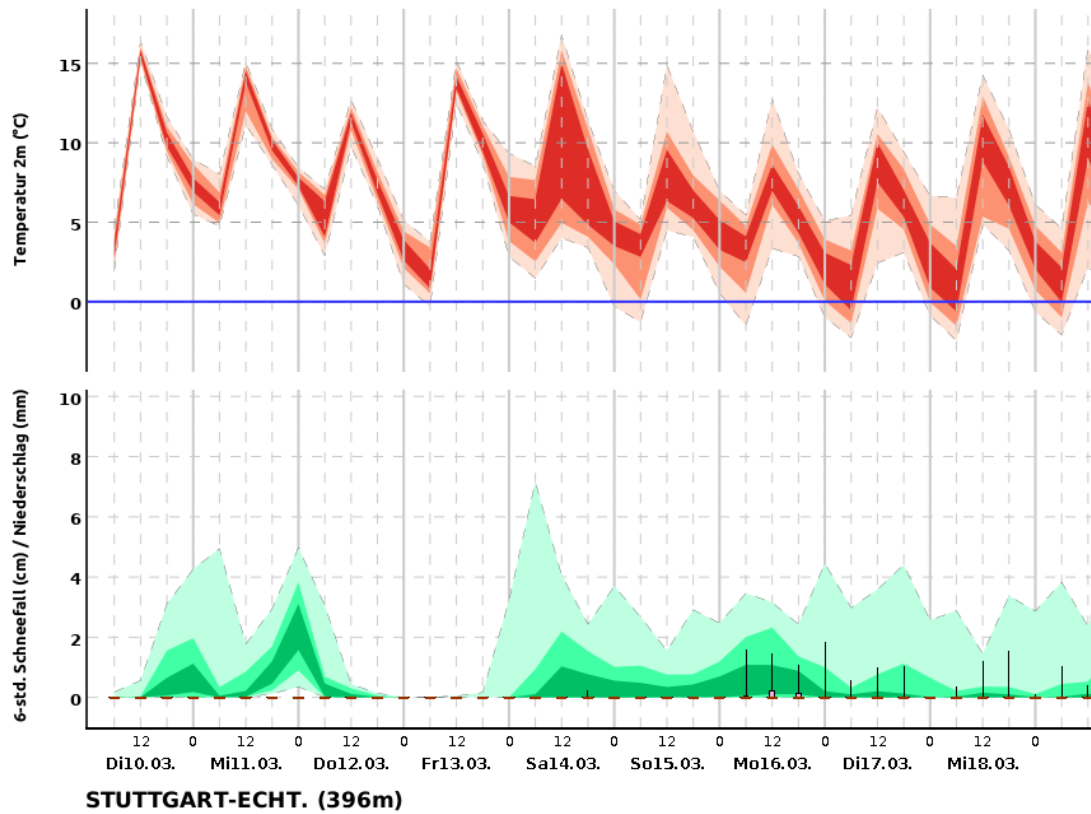
Am Mittwoch wechselnd, überwiegend aber stark bewölkt. Am Vormittag meist trocken, ab Mittag Schauer, auf der Alb auch vereinzelt Gewitter. Zum Abend von Westen verbreitet Regen. Höchsttemperatur zwischen 12 und 16, im Bergland um 10 Grad. Mäßiger, zunehmend stark böig auffrischender Wind aus Südwest. In den Hochlagen des Schwarzwaldes oder bei Gewittern auch stürmische Böen, am Feldberg auch Sturmböen.

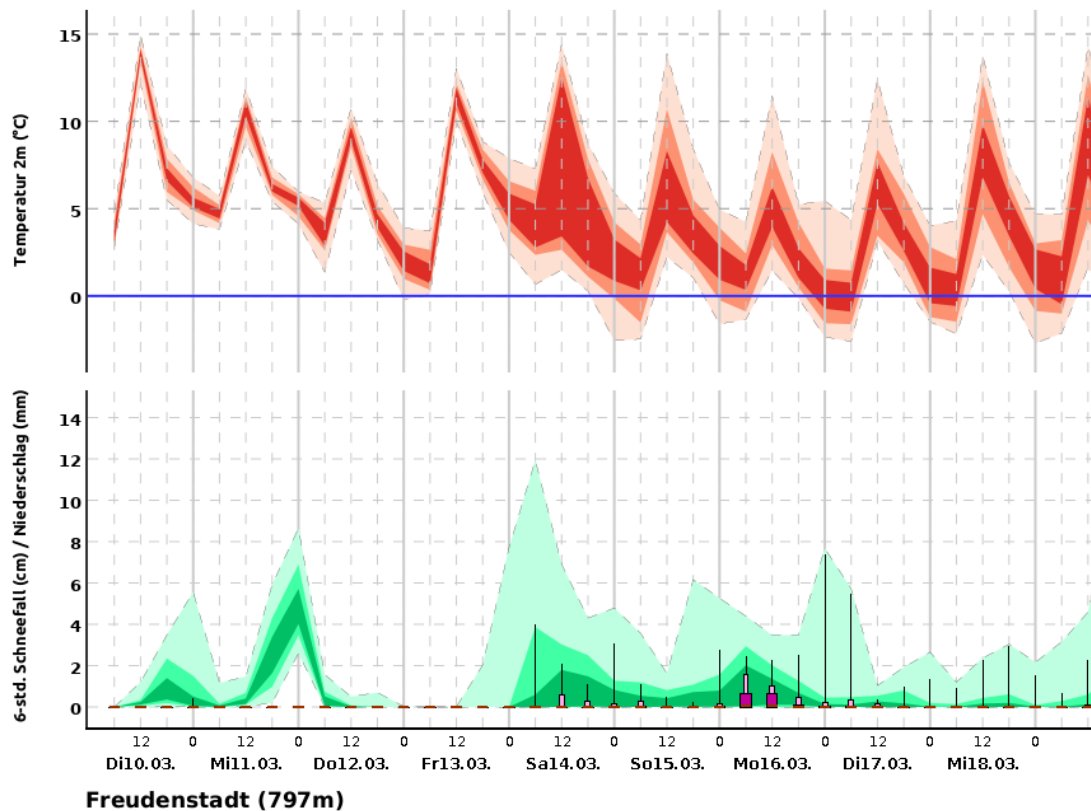
In der Nacht zum Donnerstag zunächst verbreitet, später nach Bayern abziehender Regen. Nachfolgend Auflockerungen. Tiefstwerte 6 bis 1 Grad. Im Hochschwarzwald anfangs noch stürmische Böen oder Sturmböen, nachlassend. Am Donnerstag Wechsel von Sonne und Wolken, im Allgäu anfangs vereinzelt noch etwas Regen. Am Nachmittag von Südwesten her immer freundlicher. Maxima zwischen 10 Grad im Bergland und 16 Grad in der Ortenau. Schwacher bis mäßiger, ab und an etwas auffrischender Südwestwind.

In der Nacht zum Freitag gering bewölkt. In den Niederungen örtlich Nebel. Temperaturrückgang auf Werte zwischen +4 und -3 Grad. Auf den Schwarzwaldgipfeln wieder vermehrt starke bis stürmische Böen aus Südwest. Am Freitag erst Sonne, dazu einige Wolkenfelder. Im Tagesverlauf von Nordwesten Bewölkungsverdichtung und aufkommender Regen. Nach Südosten hin noch trocken. Maximal 13 bis 17, im Bergland um 11 Grad. Frischer Südwestwind mit starken, im Bergland auch stürmischen Böen. Am Feldberg Sturmböen.

In der Nacht zum Samstag verbreitet Regen, oberhalb etwa 600-800 m zunehmend Schnee und Glätte. Tiefstwerte zwischen 5 und 1 Grad, im Bergland -1 Grad. Auf den Schwarzwaldgipfeln mitunter stürmische Böen aus Südwest.

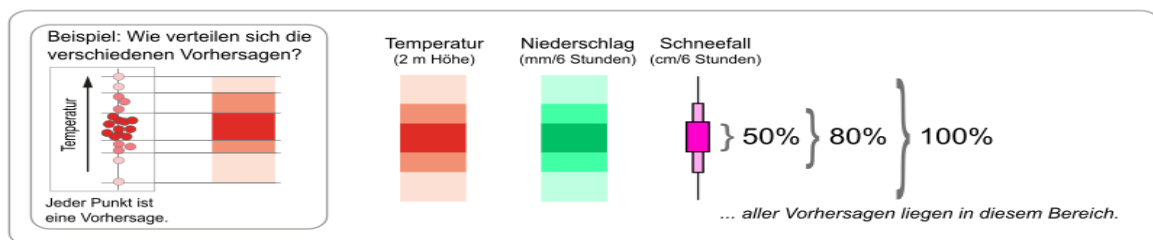
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Clemens Steiner